



*lattel*

PFARRBLATT  
MÖNCHDORF

## WIR SIND IN ERWARTUNG

auf das **WEIHNACHTSFEST**

und eine neue Amtsperiode des Pfarrgemeinderates

### Friedensbitte zum Weihnachtsfest

O Herr, mach mich zum Werkzeug deines Friedens; dass ich Liebe säe, wo Hass und Missgunst ist; dass ich Vergebung schenke, wo Unrecht ist; dass ich Eintracht stifte, wo Neid und Streit ist; dass ich ein Licht anzünde, wo Finsternis ist; dass ich Wärme sende, wo Kälte und Frost ist;

dass ich die Wahrheit bringe, wo Irrtum ist; dass ich Glauben bringe, wo Zweifel ist; dass ich Zuversicht gebe, wo Angst und Unsicherheit ist; dass ich Kraft gebe, wo Schwäche ist; dass ich Trost sende, wo Verlassenheit ist; dass ich Ruhe bringe, wo Unruhe ist; dass ich Demut übe, wo Hochmut ist; dass ich Frieden bringe, wo Krieg und Verwirrung ist; damit Menschen durch mich Deine Liebe spüren und Deine Güte preisen. (Heinz Pangels)





## Vorwort

### Liebe Mönchdorferinnen und Mönchdorfer,

um euch über Neuerungen und Entwicklungen in unserer Pfarre zu informieren, hat sich der neue Pfarrgemeinderat dazu entschieden, dass Pfarrblatt „s'blattl' wieder einzuführen.

Der neue Pfarrgemeinderat setzt sich aus gewählten und kooptierten Mitgliedern zusammen, welche in diesem Pfarrblatt unter der Rubrik „Der Pfarrgemeinderat informiert“ vorgestellt werden. Davor richtet aber noch Herr Pfarradministrator Mag. Marek Nawrot einige Worte an Sie.

---

*Wir möchten uns bei allen bedanken, die am Zustandekommen dieses Pfarrblattes beteiligt waren. Sei es durch das Liefern eines Beitrags oder durch eine finanzielle Unterstützung durch Werbung. Ohne diese Hilfestellungen gäbe es dieses Pfarrblatt nicht.*

---

## Worte des Pfarrers

### Liebe Pfarrbewohnerinnen und Pfarrbewohner!

Ihr habt nach langer Pause wieder eine Ausgabe des Pfarrblattes der Pfarre Mönchdorf erhalten. Das Jahr 2022 ist zu einem schwierigen, problematischen und außergewöhnlichen Jahr voller wirtschaftlicher und sozialer Probleme geworden. Jetzt sind wir alle in der Adventzeit und Weihnachten steht bevor. Trotz dieser Lage begegnen wir der Adventzeit nicht ohne Hoffnung, dass diese Situation wieder besser wird. Diese Hoffnung wünsche ich uns allen in diesen schweren Zeiten und mit Blick auf die Geburt Jesu Christi. Diese Hoffnung können wir aus unserem Glauben schöpfen. Die lebendige Beziehung zu Gott kann für uns die Quelle der Hoffnung sein. Um die Beziehung zu stärken, brauchen wir nur die Zeit, die wir Gott im Gebet schenken. Das Gebet ist entscheidend, um unsere Hoffnung, den Glauben und die Liebe wachsen zu lassen, deshalb möchte ich mich im ersten Pfarrblatt diesem Thema widmen.



### Tipps zum Beten

Ich werde des Öfteren gefragt: „Herr Pfarrer, wie kann ich beten? Wie betet man richtig? Wann ist der richtige Zeitpunkt für ein Gebet? Was soll ich dabei sagen? Was sollte ich beim Beten auf gar keinen Fall tun?“

Viele Gläubige tun sich mit dem persönlichen Gebet schwer, gerade wenn sie keine Übung darin haben. **Wie geht beten? Eigentlich ganz einfach – indem Sie damit beginnen.** Sie wissen nicht, wie? Dann versuchen Sie es doch einmal mit den folgenden Tipps.



### **Den richtigen Ort finden**

Nach Möglichkeit sollten Sie sich einen ruhigen Platz zum Beten suchen. Natürlich können Sie überall ein Gebet sprechen, aber wenn es um Sie herum ruhig ist, fällt es Ihnen leichter, innerlich still zu werden. Vielleicht reservieren Sie sich eine ruhige Ecke zu Hause speziell für das Gespräch mit Gott. Wenn Sie gerade unterwegs sind, gehen Sie einfach in die nächste Kirche. Geübte können sich eine Ruhezone auch mitten im Alltag einrichten. Einfach alles auf die Seite schieben und für einen Moment auf das Kreuz, ein Bild oder die Bibel achten.

### **Nehmen Sie sich Zeit**

Ein gutes, wertvolles Gebet kann manchmal nur einen Augenblick dauern: Gerade so lange, wie man braucht, um "Danke" oder "Bitte" zu sagen. Besser ist es aber, wenn Sie sich etwas mehr Zeit für Ihr Gebet nehmen. Mindestens so viel, dass Sie es schaffen, zunächst das Gedankenkarussell im Kopf abzustellen und sich zu sammeln. Das kann einige Minuten dauern, ist es aber auf jeden Fall wert. Wer das regelmäßig und bestenfalls immer zur gleichen Zeit tut, wird sich daran gewöhnen. Grundsätzlich gilt: Gott ist da, und wir können immer mit ihm sprechen. Tagsüber, nachts, und in guten wie in schlechten Zeiten.

### **Gott ist Ihr Freund**

Gott kennt Sie, er ist Ihnen näher als es ein anderer Mensch je sein könnte. Sie sollten ihn also ganz unbefangen mit "Du" ansprechen. Überlegen Sie sich, ob es eine Ansprache gibt, die Ihnen besonders viel bedeutet. Guter Gott, Vater, Herr, mein Retter: Es gibt viele Möglichkeiten. Vergessen Sie die

anderen Personen der Dreifaltigkeit nicht! Vielleicht können Sie so besser mit Jesus Christus sprechen? In manchen Situationen, etwa wenn Sie eine schwere Aufgabe zu bewältigen haben, ist besonders die Hilfe des Heiligen Geistes gefragt.

### **Aus dem Schatz der Kirche schöpfen**

Wer nicht so geübt im persönlich formulierten Gebet ist, kann auf den erprobten Gebetsschatz der Kirche zurückgreifen. Vorformulierte Sätze aus der langen kirchlichen Gebetstradition können oft freier sein als ein spontanes Gebet. Zu jeder Gelegenheit ist das Gebet des Herrn, das Vaterunser, eine gute Wahl. Aber auch die Psalmen bieten viele wertvolle Gebete für alle Lebenslagen. Eine weitere gute Quelle ist das Gotteslob.

### **Rituale helfen**

Auch Rituale und Gesten helfen beim Beten. Man kann etwa seine Bitten wie in einem Tagebuch aufschreiben oder einen Stein mit einem Stoßgebet ins Wasser werfen. Beten kann sich zudem auch körperlich ausdrücken, etwa wenn man sich mit geöffneten Armen vor ein Kreuz stellt, oder vor Gott in der Kirchenbank kniet. Auch das Entzünden von Opferkerzchen kann einen festen Platz im Gebetsleben haben.

### **Einfach mal gar nichts sagen**

Wenn Ihnen beim Beten nichts einfällt, oder in manchen Situationen des Lebens schlicht die Worte fehlen. Sagen sie nichts! "Euer Vater weiß, was ihr braucht, noch ehe ihr ihn bittet", verspricht uns Jesus (Mt 6,8). Stellen Sie sich einfach vor Gott. Oft kommen dann die Worte, die einem weiterhelfen,



wie von selbst. Manchmal erhört Gott unsere Gebete schon, bevor wir sie überhaupt aussprechen. Die Bibel sagt das so: "Schon ehe sie rufen, gebe ich Antwort, während sie noch reden, erhöere ich sie" (Jes 65,24).

### **Sie sind nicht allein**

Manchem fällt es leichter, in Gemeinschaft zu beten. Mut dazu macht auch Jesus mit seiner Einladung. "Alles, was zwei von euch auf Erden gemeinsam erbitten, werden sie von meinem himmlischen Vater erhalten" (Mt 18,19). Wer sich schwer beim Formulieren von Bitten im Beisein von anderen tut, sollte seine Gedanken vor allem kurz und eindeutig formulieren. Die Mitbeter werden dem Beispiel gerne folgen.

### **Amen**

Amen: So kurz kann ein Gebet sein. Es bedeutet im Hebräischen neben der üblichen Übersetzung "so sei es" auch "sich festmachen, sich verankern in Gott, sich ausrichten auf Gott." Ein aufrichtiges Amen sagt oft mehr als seine vier Buchstaben. Wer es sagt, bringt seine Überzeugung und Entschiedenheit zum Ausdruck, an Gott festzuhalten. Und schließlich haben wir allen Grund, daran zu glauben, dass unsere Gebete bei Gott gut aufgehoben sind. Denn Jesus selbst sagt: "Alles, worum ihr betet und bittet – glaubt nur, dass ihr es schon erhalten habt, dann wird es euch zuteil" (Mk 11,24).

---

*Hier noch einmal in Kurzform, was ein gutes Gebet ausmacht: Sprich mit dem Herrn. Sag ihm, wie sehr du Ihn liebst. Bekenne deine Sünden. Danke ihm für alles, was er für dich tut und bitte um Hilfe und für die Bedürfnisse anderer.*

---

**Alles nicht so leicht? Stimmt. Aber fangen wir doch einfach an:**

**Lasset uns beten, dann werden Sie erfahren, wie der liebe Gott unser Herz stärken wird!**

### **LIEBE FAMILIEN, FRAUEN, MÄNNER UND KINDER,**

Gott kommt uns allen in der weihnachtlichen Nacht in besonderer Weise nahe. Gott, der selbst Mensch geworden ist, lässt uns erkennen, was eigentlich die Würde des Menschen ausmacht. Wir wollen Gott auch heuer wieder danken, dass er mit uns immer wieder einen neuen Anfang versucht. Behalten wir diese frohe Weihnachtsbotschaft, dass Gott als Kind von Bethlehem mitten unter uns ist.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen eine frohe Adventzeit, ein gesegnetes und gnadenreiches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Ich wünsche Euch, dass der gute Gott unser Leben hell mache, dass er uns, unseren Familien und allen Menschen auf der Welt den Frieden und Freude schenke.

Er sei bei uns und bei allen die wir lieben, besonders in diesen letzten Tagen dieses Jahres und im neuen Jahr 2023.

*Mit den besten Wünschen für die adventliche und weihnachtliche Zeit  
und Gottes Segen,*

**Ihr Pfarrer Marek**

## Der Pfarrgemeinderat informiert!

### Der Pfarrgemeinderat stellt sich vor!

Um sich bei allen Mönchdorferinnen und Mönchdorfern vorzustellen, wird auf den folgenden Seiten näher auf die Mitglieder des Pfarrgemeinderates eingegangen. Des Weiteren werden auch Berichte und Fotos der Fachteams integriert.

Im Folgenden finden Sie alle Pfarrgemeinderatsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet. Die allgemeinen Funktionen im Pfarrgemeinderat sind den Namen beigefügt.



#### Gewählte Mitglieder

- Buchner Erika
- Fehrerhofer Josef (*KMB*)
- Gassner Renate
- Haderer Maria
- Haslhofer Josef
- Haslhofer Simon (*Obmann*)
- Haslhofer Waltraud
- Huber Heidemarie
- Huber Josef
- Inreiter Sigrid (*Schriftführerin*)
- Kaisalgruber Gertrude (*KFB*)
- Kleinbruckner Ursula

- Kurzmann Sandra
- Leitner Christa
- Mitterlehner Andrea
- Mitterlehner Franz
- Mühlehner Markus (*Obmann-Stellvertreter*)
- Mag. Nawrot Marek (*Pfarrer*)
- Schickermüller Josef

#### Ersatzmitglieder

- Schmidbauer Maria
- Gassner Markus

Die Firma Blumen Hager wünscht allen Pfarrbewohner\*innen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



#### SCHULTASCHEN & SCHULRUCKSÄCKE Tage 2023

in Königswiesen

- 27. Jänner: 13.00 bis 18.00 Uhr
- 28. Jänner: 09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 18.00 Uhr
- 10. Februar: 13.00 bis 18.00 Uhr
- 11. Februar: 09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 18.00 Uhr
- 04. März: 09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 18.00 Uhr

Einlass nur mit Terminbestätigung!

Online-Terminreservierung unter:  
[www.calendly.com/obereder](http://www.calendly.com/obereder)

Schultaschen & Schulrucksäcke-Hotline: 0670 359 3324  
[www.obereder.info](http://www.obereder.info)

obereder  
mag doch jeder!

WIR FREUEN UNS  
AUF EUER KOMMEN!





## Obmann Simon Haslhofer

### **Liebe Pfarrbewohnerinnen und -bewohner!**

Als neuer Pfarrgemeinderatsobmann möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Simon Josef Haslhofer und ich bin seit diesem Frühjahr Obmann des Pfarrgemeinderates in Mönchdorf. Als ältestes von vier Kindern wurde ich am 1. Februar 1981 in Linz geboren. Meine Partnerin und ich leben in einer Lebensgemeinschaft und sind Eltern einer 3-jährigen Tochter. Beruflich arbeite ich als Kranführer bei voestalpine Stahl in Linz.



Da im PGR-Team einige neue Gesichter sind, möchten wir euch in diesem Pfarrblatt die Mitglieder sowie die Fachteams mit ihren Aufgaben kurz vorstellen. Vorher gilt aber ein großer Dank meinem Vorgänger als PGR-Obmann, meinem Vater Josef Haslhofer, der dieses Amt 25 Jahre ausgeübt hat, sowie auch allen ausgeschiedenen PGR-Mitgliedern, für ihren ehrenamtlichen Einsatz in unserer Pfarre.

Eine neue PGR-Periode mit einem neuen Team bedeutet sich neuen Aufgaben zu stellen. Wie ihr unserem Spendenfolder sicherlich schon entnommen habt, erfordern in nächster Zeit unsere in die Jahre gekommenen pfarrlichen Gebäude größere Sanierungs- und Reparaturarbeiten. Einige „Baustellen“, wie z. B. die Sanierung des Altarraumes, ein barrierefreier Zugang zur Pfarrkirche sowie die Neugestaltung des Jugendraumes, wurden bereits abgeschlossen. Ein großer DANK an alle, die bisher mitgeholfen haben.

Einige Großprojekte, wie z. B. die Erneuerung des Kirchendaches oder die Sanierung der Sanitäreinrichtungen inkl. einer kleinen Küchenecke im Pfarrheim liegen noch vor uns. Da im Juni 2023 eine Pfarrvisitation in unserem Dekanat ansteht, wäre es wünschenswert, wenn bis dahin die sanierungsbedürftigen Räume im Pfarrheim in neuem Glanz erstrahlen würden.

Abschließend möchte ich mich im Namen des PGR bei allen Helferinnen und Helfern für euren tatkräftigen Arbeitseinsatz sowie bei allen Spenderinnen und Spendern für eure großzügige Spendenbereitschaft bedanken und bitte um eure Unterstützung auch in der Zukunft.

Für Fragen, Auskünfte oder Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche euch allen einen ruhigen und besinnlichen Advent sowie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

**Simon Haslhofer**  
*Pfarrgemeinderatsobmann*



## Obmann Stellvertreter Markus Mühleher

Mein Name ist Markus Mühleher, die meisten kennen mich unter meinem Spitznamen „Mühli“. Geboren wurde ich am 5. April 1984 und meine Frau Astrid und ich sind Eltern von drei Töchtern (Anna, Emma und Flora).

Hauptberuflich arbeite ich als Konstrukteur bei der Firma Forstenlechner in der Sparte Anlagenbau. Meine Familie und ich betreiben aber auch eine Landwirtschaft im Nebenerwerb mit dem Hausnamen „Geringer“. Dabei ist es uns sehr wichtig, unseren Betrieb so nachhaltig wie möglich zu führen.



In meiner Freizeit engagiere ich mich in einigen Vereinen ehrenamtlich und ich bin gerne in der Natur.

Meine Motivation für den Pfarrgemeinderat entspringt dem Gedanken, für unseren Ort etwas Gutes zu tun. Es ist mir persönlich sehr wichtig unsere Kultur zu bewahren, dabei ist unsere Pfarre mit den diversen Kirchenfesten und Ausrückungen ein wesentlicher Faktor. Ich denke, dass gerade in diesen turbulenten Zeiten, die Gemeinschaft unsere Stärke und unser Rückhalt ist!

In diesem Sinne, wünsche ich uns allen ein frohes Schaffen!

**Markus Mühleher**

*Pfarrgemeinderatsobmann-Stellvertreter*

### Noch etwas in pfarrlicher Sache:

*Da die Heizkosten für unsere Pfarrkirche und unser Pfarrheim stark gestiegen sind, bitten wir euch den **Heizkostenbeitrag** (13 € pro Person ab 18 Jahre – ausgenommen Schüler, Studenten, Zivil- und Grundwehrdiener) mit dem beiliegenden Zahlschein oder persönlich in der Pfarrkanzlei zu bezahlen.*

*Außerdem ersuchen und bitten wir alle Friedhofsbesucher die **Müllordnung** am Friedhof **einzuhalten**. Es wird leider immer wieder Müll vorgefunden, der nicht in den Mülltonnen oder am Kompostlager des Friedhofs entsorgt werden soll bzw. darf. Danke für euer Verständnis.*



## Berichte der Fachteams

### Fachteam Finanzen

Das PGR-Fachteam für Finanzen übernimmt gemeinsam mit der Pfarrleitung Verantwortung für die kirchliche Vermögensverwaltung sowie für Baulastsachen. Es ist in jeder Pfarre aufgrund Kirchenrechts verpflichtend eingerichtet und vertritt die Pfarre rechtsgeschäftlich, also bei Verträgen, die die Pfarre unterschreibt. Die Arbeit erfolgt in enger Abstimmung mit dem Pfarrgemeinderat und wird bei Bedarf durch die Abteilungen der Finanzkammer der Diözese Linz unterstützt.

#### Zu den Hauptaufgaben des Fachteams gehören folgende Bereiche:

- » Verwaltung der Finanzen der Pfarre inkl. Finanzplanung
- » Vorbereitung von Vertragsabschlüssen (zum Beispiel Kauf-, Miet-, Kreditverträge)
- » Verantwortung für die pfarrlichen Gebäude und Liegenschaften
- » Verantwortung für das pfarrliche Personal
- » Verantwortung für den pfarrlichen Friedhof

Folgende Personen sind Mitglieder des Ausschusses:

Herr Pfarrer Mag. Marek Nawrot (Vorsitzender), Franz Mitterlehner (Obmann), Markus Gassner, Peter Granegger, Markus Mühlehner, Franz Riegler.

Als Friedhofsverwalter sind Simon Haslhofer und Josef Huber tätig.

### Finanzen der Pfarre

Die Sicherstellung ausreichender Einnahmen zur Deckung der Ausgaben ist in Zeiten stark steigender Preise eine große Herausforderung. Die größten laufenden Ausgaben unserer Pfarre betreffen Heizung, Personal sowie Versicherungen. Zu den wichtigsten Einnahmequellen gehören der anteilige Kirchenbeitrag, Heizkostenbeiträge sowie sonstige Spenden.

Bei den Heizkostenbeiträgen verzeichnen wir seit der COVID-Pandemie leider hohe Einnahmerückgänge. Heizkosten fallen nicht nur für unsere Pfarrkirche sondern auch für unser Pfarrheim an. Als möglicherweise seltener Kirchenbesucher nützen Sie oder Familienangehörige vielleicht das Pfarrheim (z. B. für Erstkommunion-/Firmvorbereitung, Spielgruppe, etc.) und erwarten dort beheizte Räumlichkeiten. Wir bitten deshalb alle Pfarrbewohner (ab 18 Jahre) einen Heizbeitrag in Höhe von 13 EUR zu leisten, entweder direkt im Pfarrbüro oder mittels beiliegendem Zahlschein. Vielen Dank für Eure Unterstützung.

### Pfarrliche Gebäude und Einrichtungen, Status Sanierungsarbeiten

Die pfarrlichen Gebäude und Einrichtungen sind für das kirchliche Leben in unserer Pfarre sehr wichtig. Bei der alljährlichen Begutachtung der Gebäude werden immer wieder Schäden festgestellt, die Sanierungsmaßnahmen erfordern. Erste bauliche Maßnahmen, wie die Renovierung des Altarraumes sowie der rollstuhlgerechte Zugang zur Pfarrkirche im August, eine kleinere Reparatur des Kirchendaches im September, ein dringend benötigtes Service der Orgel sowie die Neugestaltung des Jugendraumes im November, wurden dank tatkräftiger Unterstützung der Pfarrbevölkerung bereits durchgeführt.

Ein großes DANKE an alle fleißigen Helfer.



Folgende Projekte sollen im kommenden Jahr bzw. in den Folgejahren umgesetzt werden:

- » Renovierung der Sanitäreinrichtungen inkl. Küchenzeile im Pfarrheim
- » Erneuerung des Vorplatzes beim Pfarrheim inkl. Parkplätzen für Kirchenbesucher
- » Umgestaltung des Zuganges (rollstuhlgerecht) sowie Erweiterung des Vorplatzes bei der Aufbahnhalle
- » Erneuerung des äußeren Stiegenaufganges über der Sakristei
- » Sanierung des Kirchendaches

Um Kosten zu sparen, suchen wir fürs Pfarrheim eine gebrauchte funktionsfähige Küche. Wir würden uns freuen, wenn uns jemand eine nicht mehr benötigte Küche vermitteln könnte.

Solltet ihr zu den Bauprojekten Fragen oder Anregungen haben, könnt ihr euch gerne an mich wenden.

**Franz Mitterlehner**

*Obmann des Fachteams Finanzen*

*Spendenkonto für pfarrliche Bauzwecke:*

*Pfarrkirche Mönchdorf, AT15 3433 0000 0030 9427, RAIBA Mühlviertler Alm*

Die Raiffeisen Bank Mühlviertler Alm, Zweigstelle Mönchdorf, wünscht allen Pfarrbewohner\*innen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

**Raiffeisen  
Mühlviertler Alm**



Die Firma Grufeneder wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023.

**GRUFENEDER GMBH**



**TANKSTELLE**

☎ | 07955/23203  
✉ | tankstelle@grufi.at



**GROSSHANDEL . MILCHPRODUKTE**

☎ | 07955/23231  
✉ | office@grufeneder-frische.at  
🌐 | www.grufeneder-frische.at

GRUFENEDER GmbH, Linzer Straße 29, 4280 Königswiesen



## Fachteam Liturgie

Das Fachteam Liturgie setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:

Waltraud Haslhofer, Josef und Heidemarie Huber, Erika Buchner, Christa Leitner, Sandra Kurzmann (Kinderliturgie) und Anton Huber (Organist).

Diese sind stets bemüht Pfarrer Marek Nawrot im Sinne der Diözese zu unterstützen.

Das Zusammenwirken aller bei der Feier der Liturgie bedarf der Koordinierung. Grundsätzlich begleitet das Fachteam die für den Gottesdienst Verantwortlichen helfend und kritisch. Dies tut es mit dem Anliegen, dass sich möglichst viele Menschen angesprochen fühlen, die Gottesdienste mitzufeiern.

Manche Fragen des Gottesdienstes die schwierig oder von allgemeinem Interesse sind, werden dann auf der breiten Basis des Pfarrgemeinderates erörtert. Das Fachteam Liturgie bereitet danach die Anliegen auf, setzt die Ergebnisse um und arbeitet auch mit anderen Fachteams zusammen.

In unserer Pfarrgemeinde findet man gewachsene Traditionen. Diese sollen gefördert und gepflegt werden. Zugleich tut es gut, darauf zu achten, dass Raum für Neues ermöglicht wird, geistig und örtlich gesehen.

Bei uns in Mönchdorf sind dies unter anderem die Adventgottesdienste, die Christmette, die Jahresschlussandacht, die heiligen drei Könige, der Aschermittwoch, die Karwoche, das Osterfest, Christi Himmelfahrt, Fronleichnam, Pfingsten, Mariä Himmelfahrt, das Ehejubiläumfest und das Erntedankfest.

Es wird jedoch die ganze feiernde Pfarrgemeinde als Trägerin der Liturgie gesehen. So können auch Menschen aus der Pfarre, die Interesse an der Liturgie haben, ihre Kenntnisse und Ideen einbringen und gerne mitarbeiten.

**Waltraud Haslhofer**

*Leitung des Fachteams Liturgie*

## Fachteam Liturgie – Kirchenchor

Die Liturgie ist eine wichtige Säule des christlichen Lebens. Sie sorgt dafür, dass die Gottesdienste in verschiedener Form zur frischen Quelle werden, aus der wir Kraft und Zuversicht schöpfen können. Als Chorleiter habe ich auch die Aufgabe liturgische Handlungen des Kirchenjahres vorzubereiten und zu begleiten. Dies gilt besonders für die Festzeiten wie Advent, Weihnachten, Fastenzeit, Ostern, Erntedank und noch vieles mehr.

In diesem Kalenderjahr stehen noch die Marienmesse am 8. Dezember, die Rorate am 14. Dezember, die Messe des Seniorenbundes am 15. Dezember, die Christmette am 24. Dezember und das Hochamt am 25. Dezember am Programm.

Natürlich wird auch bei der Gestaltung der wöchentlichen Messen mit Musik und Gesang mitgewirkt und bei allen weiteren kirchlichen Veranstaltungen wird unterstützend mitgeholfen.

In diesem Sinne möchte ich nun den Appell an alle gesangsfreudigen Sängerinnen und Sänger richten, sich doch bitte mit ihrer Stimme bei unserem Mönchdorfer Kirchenchor aktiv zu engagieren.

**Josef Huber**

*Chorleitung*

## Fachteam Kinderliturgie

In unserer Pfarre ist man stets darum bemüht, das pfarrliche Leben für Kinder ansprechend zu gestalten.

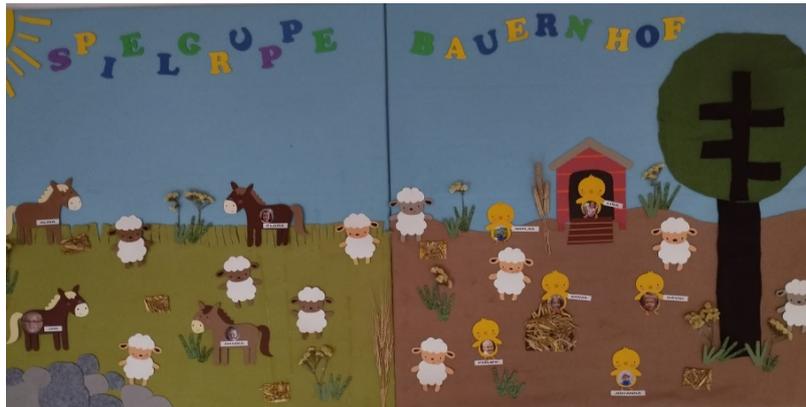
Dafür steht auch unser Fachteam Kinderliturgie. Aus dem Pfarrgemeinderat engagieren sich dort Sandra Kurzmann, Maria Haderer und Sigrid Inreiter. Zudem gibt es noch viele Helferinnen im Hintergrund wie zum Beispiel Simone Schartlmüller und Silvia Rumetshofer.

Das Fachteam Kinderliturgie versucht einige Messen mit Kindern und für Familien zu gestalten, wie beispielsweise die alljährliche Muttertagsmesse.

Zudem gibt es in diesem Advent wieder ein Programm für Kinder und Jugendliche, wo sie an jedem Adventsonntag etwas Neues in der Pfarrkirche entdecken können. Außerdem wird es am 24. Dezember für alle Kinder der Pfarrgemeinde einen Adventweg geben, bei welchem Familien gemeinsam Zeit verbringen können.

In diesem Rahmen möchte ich auch auf unsere Spiegel-Spielgruppe eingehen. Diese startete im September mit 20 Kindern unter dem Thema „Bauernhoftiere“ ins neue Spielgruppenjahr.

Neben den regelmäßigen Treffen der einzelnen Gruppen im Abstand von 14 Tagen, hatten wir ein gemeinsames Laternenfest und auch der Nikolaus schaut bei uns vorbei.



Ein herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helfer\*innen, die bei der Vorbereitung und dem Verkauf von Keksen, Torten und Allerheiligen-Gestecken am 23. Oktober 2022 geholfen haben. Der Erlös von 540 € wurde für die Renovierung des Pfarrheimes gespendet.

Sobald das Pfarrheim saniert ist, wird es auch wieder eine Jungschar Gruppe geben, welche von Silvia Rumetshofer geleitet wird. Der erste Termin wird dann mittels Zettel den Kindern der Volksschule mitgeteilt.

Im kommenden Jahr empfangen zwölf Kinder das Sakrament der Erstkommunion. Dafür findet der **Vorstellungsgottesdienst am 29. Jänner 2023** statt.

**Sandra Kurzmann**

*Leiterin des Fachteams Kinderliturgie*



## Fachteam Kinderliturgie – Jugend

Bereits seit einigen Jahren bereichert unsere Jugendgruppe wieder das Leben einiger Jugendlichen in Mönchdorf.

Momentan ist unser zentrales Anliegen die Renovierung und Neugestaltung des bestehenden Jugendraums. Die Planung schreitet immer weiter voran und die Anfänge sind bereits getan.

Wir möchten in diesem Rahmen auch alle Kinder ab der Mittelschule herzlich einladen an den Themen- oder Spiele-Nachmittagen beziehungsweise -abenden teilzunehmen! Die Termine werden auf unserer Pfarrhomepage bekannt gegeben. Zudem werden wir eine WhatsApp Gruppe einrichten. Für die Erstellung dieser Gruppe und weiter auch für die Veröffentlichung von den in den Jugendstunden entstandenen Fotos (beispielsweise im Pfarrblatt oder der Gemeindezeitung) von Minderjährigen, brauchen wir eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Diese ist auf unserer Homepage zu finden und sollte bitte beim ersten Besuch ausgefüllt mitgebracht und abgegeben werden.



**Maria Haderer**

*Leiterin der Jugendgruppe*

## Ministrantinnen und Ministranten

Am 4. September 2022 fand die Ministrantenweihe statt. Bei der feierlichen, von den Ministranten selbst gestalteten Messe, wurden elf Kinder neu in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen. Insgesamt sind derzeit 28 Kinder bereit, regelmäßig bei den Messfeiern mitzuwirken. Ein Dank nochmals an alle, die bei der Messfeier mitgewirkt haben und natürlich auch an die Eltern der Ministranten.



Heuer konnte wieder ein Ministrantenausflug durchgeführt werden. Am 18. August 2022 ging es mit den Autos (danke den helfenden Eltern) nach Königswiesen auf die Harlingsedt. Von da aus wurde zuerst der Hansberg bestiegen und dann auf den Spuren vom Johannesweg auf die Hirschalm gewandert. Dort konnten die verschiedenen Attraktionen benutzt werden und natürlich gab es auch eine kleine Stärkung. Obwohl ein heftiges Gewitter den Abschluss am Sportplatz Mönchdorf leider nicht mehr zuließ, war es doch eine gelungene Veranstaltung.

**Susanne Freinschlag**

*Betreuerin der Ministranten*



## Fachteam Beziehung, Ehe und Familie

Im Fachteam Beziehung, Ehe und Familie engagieren sich Heidemarie Huber, Ursula Kleinbruckner und Andrea Mitterlehner.

Dieses Fachteam stellt sich verschiedenen Herausforderungen der heutigen Zeit.

Diverse Aktivitäten wie Vatertagsgeschenke, Mitgestaltung der Familienmessen und noch vieles mehr werden gut angenommen.

Die Pfarrgemeinde soll immer mehr ein Ort werden...

- ...wo sich Familien mit kleinen und großen Kindern wohl fühlen können.
- ...wo die Gottesdienste für Erwachsene, Kinder und Jugendliche zum Erlebnis werden.
- ...wo alle, auch heikle und unbequeme, Fragen und Probleme zu Partnerschaft, Erziehung, Glaube und Moral zur Diskussion zugelassen werden.

Wir haben ein offenes Ohr für eure Anliegen und wünschen uns, dass ihr euch in allen Lebensphasen in unserer Pfarre angenommen und wohl fühlt.

Wir, das Fachteam Beziehung, Ehe und Familie, wünschen allen eine gute Zeit!

**Heidemarie Huber**

*Leiterin des Fachteams Beziehung, Ehe und Familie*

## Katholische Frauenbewegung (KFB)



Die Katholische Frauenbewegung (KFB), als Teil der „Katholischen Aktion Oberösterreich“, ist eine Gemeinschaft von Frauen, die für die Gestaltung des öffentlichen Lebens nach christlichen Grundsätzen eintritt. Sie betreibt „Seelsorge“ für Frauen in den Pfarren und versteht sich als Anlaufstelle für Suchende in Bezug auf Glaube und Spiritualität.

Aus dem Pfarrgemeinderat sind Gertrude Kaisalgruber (Obfrau), Waltraud Haslhofer und Christa Leitner im Leitungsteam der KFB Mönchdorf.

Nachfolgend findet ihr einige Aktivitäten, die im Jahr 2022 von der KFB durchgeführt wurden.

Die **Jahreshauptversammlung** hielten wir pandemiebedingt am 22. April ab. Es gab einen Rückblick über die letzten zwei Jahre. Außerdem fand die Ehrung langjähriger Mitglieder statt. Von Maria Starzer wurden Gedichte vorgelesen, für die musikalische Umrahmung sorgten Gertraud und Franz Riegler. Als kleines Geschenk gab es Blumentöpfe mit selbstgezogenen Stecklingen.

Am 29. März fertigten wir selbstgebundene **Palmbuschen** an, die am 3. April neben kleinen Osteraccessoires, Torten und Kuchen zum Kauf angeboten wurden. Alle Artikel fanden auch heuer wieder außergewöhnlich guten Anklang. Dafür gilt allen ein großes Dankeschön.



Bei der diesjährigen **Wallfahrt** am 31. Mai nach **Maria Seesal** ins Mostviertel nahmen über 30 Personen teil. Die heilige Messe feierte mit uns Altpfarrer und Dechant a. D. Hochwürden Hans-Jörg Wimmer. In der Kollnitzberger Kirche fand eine Marienandacht statt. Bei traumhaftem Wetter hatten wir einen herrlichen Ausblick in die ganze Umgebung. Die Abschlusseinkehr war in Grein.



Die letzte **Fatima-Andacht** dieses Jahres fand am 16. Oktober statt. Sie

wurde von den Frauen der KFB Pabneukirchen und der KFB Mönchdorf gemeinsam gestaltet.

Am 30. November hielten wir eine **Adventfeier** mit unseren Frauen, die das ganze Jahr dafür sorgen, dass unsere Pfarrkirche mit wunderschönem Blumenschmuck ausgestattet ist. Herzlichen Dank an euch im Namen der ganzen Pfarre.

Ein großer Dank gilt auch Maria Granegger für die Führung der Pfarrchronik.

Wir werden im Advent wieder Gestecke und kleine Keksteller für unsere Kranken sowie gehbeeinträchtigte Pfarrangehörigen vorbereiten, um ihnen bei einem Besuch eine kleine Freude damit zu bereiten.

Nachfolgend eine Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen:

14. Dez. 2022:	Rorate-Messe
5. März 2023:	Familienfasttag
26. März 2023:	Verkauf von Palmbuschen
19. April 2023:	Jahreshauptversammlung
2. oder 9. Mai 2023:	Wallfahrt nach Altötting

Die katholische Frauenbewegung konnte im heurigen Jahr vier Neumitglieder begrüßen. Wir bedanken uns bei allen, die uns unterstützt haben, herzlich für die gute Zusammenarbeit und würden uns über weitere neue Mitglieder freuen.



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG  
IN OBERÖSTERREICH

**Gertrude Kaisalgruber**  
*Obfrau der KFB Mönchdorf*

Möge dann und wann die Seele aufleuchten im Festkleid der Freude.  
Möge dann und wann die Last leicht werden und dein Schritt beschwingt wie im Tanz.  
Möge dann und wann ein Lied aufsteigen vom Grunde deines Herzens, das Leben zu grüßen wie die Amsel den Morgen.  
Möge dann und wann der Himmel über deine Schwelle treten.



## Katholische Männerbewegung (KMB)



Die KMB (Katholische Männerbewegung) ist Teil der „Katholischen Aktion Oberösterreich“, der offiziellen, vom Bischof beauftragten Laienorganisation der Katholischen Kirche in Österreich. Christinnen und Christen organisieren sich in der Katholischen Aktion in eigenständigen Teileinrichtungen, die die Gemeinschaft der Kirche zum Ausdruck bringen.

### **WIR SIND**

- eine Bewegung für Männer
- als Volk Gottes unterwegs
- eine kirchliche Organisation
- eine freundschaftliche Gemeinschaft

### **WIR WOLLEN**

- den Glauben vertiefen
- Kirche erlebbar machen
- Gesellschaft mitgestalten
- Solidarität stärken

Zum Beispiel haben wir in verschiedenen Wallfahrten (seien es Drei-, Zwei- oder Eintages-Fußwallfahrten zu unterschiedlichen Wallfahrtsorten) Gemeinschaft erlebt und gepflegt. Dabei haben wir auch unseren Glauben durch das Gehen und das gemeinsame Gebet vertieft und gelebt.

Unsere besondere Zuwendung gilt den Randgruppen, den Armen und den gesellschaftlich Schwachen. Wir tragen die entwicklungspolitischen Ziele der Katholischen Kirche in Österreich mit, besonders durch die Aktion „SEI SO FREI“.

Durch Spenden dieser Aktion, die wir seit Jahrzehnten durchführen, konnten wir bereits unzähligen Menschen helfen. Wir ermöglichen auch in der Zukunft Bewohnern in ärmeren Ländern der Dritten Welt ein menschenwürdiges Dasein und Leben. Dieses Jahr leuchtet der „Stern der Hoffnung“ über Guatemala. Mit Ihrer Hilfe bei der Sammlung am vierten Adventsonntag finanzieren wir Holzsparröfen für Familien in den Bergdörfern von Joyabaj. Die ständige Gesundheitsbelastung durch den Rauch von offenen Feuerstellen fällt weg, die Lebensqualität steigt enorm.



Danke für eure solidarische Spende!

**Josef Fehrerhofer**  
Obmann der KMB Mönchdorf

## Fachteam Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Pfarrbewohnerinnen und Pfarrbewohner!

Der neue Pfarrgemeinderat hat beschlossen ein sehr wichtiges Medium wieder neu ins Leben zu rufen, nämlich das Pfarrblatt. Für das Fachteam Öffentlichkeitsarbeit ist dies die primäre Hauptaufgabe.

Sie halten nun am Beginn der Adventszeit 2022 das erste Pfarrblatt in Ihren Händen, welches von unserem Team, durch Zusammenführung der aktuellen Beiträge aller anderen pfarrlichen Gruppierungen, erstellt wurde.

Zusätzlich stellt für das Fachteam Öffentlichkeitsarbeit die Kommunikation mit allen Pfarrbewohner\*innen einen wesentlichen Punkt dar. Unser Team hat für alle Menschen unserer Gemeinde ein offenes Ohr, sei es um über Ängste, Sorgen oder Zukunftspläne zu sprechen. Dieses Angebot betrifft alle Personen, auch jene, die die Öffentlichkeit eher meiden.

Weitere Aufgaben sind Zukunftsvisionen, Wertschätzung gegenüber allen anderen, ein gutes Nebeneinander, bei dem auch versucht wird Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Jungfamilien vermehrt ins pfarrliche Leben zurückzuholen.

Wir sind das PGR-Sprachrohr, dass die Homepage betreut, schriftliche Aufgaben erledigt und diverse pfarrliche Prospekte erstellt. Wir stehen derzeit noch am Anfang dieser neuen Herausforderung, doch unser sechsköpfiges Team ist sehr bemüht und voller Tatendrang, dieser neuen Aufgabe gerecht zu werden.

In unserer Gruppe engagieren sich Renate und Markus Gassner, Sigrid Inreiter, Christa Leitner, Andrea Mitterlehner und Josef Schickermüller. Dies sind auch die primären Ansprechpartner\*innen bei Fragen, Wünschen oder Anregungen bezüglich der Öffentlichkeitsarbeit unserer Pfarre.

**Josef Schickermüller**

*Leiter des Fachteams Öffentlichkeitsarbeit*



**FROHE WEIHNACHTEN!**

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

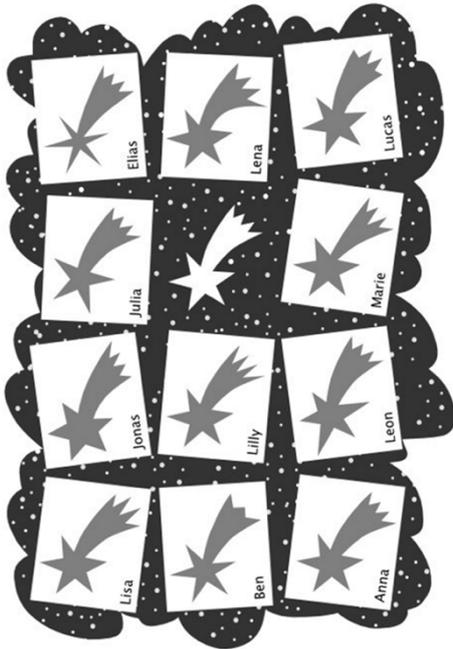
[www.vbnoe.at](http://www.vbnoe.at)

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



# Kinder-SEITE

Kinder haben den Stern von Bethlehem nachgemalt—Wer hat es richtig gemacht?



Finde 8 Unterschiede!



© www.kikifax.com

1. Geburtsland des hl. Nikolaus
2. Futtertrog /Weihnachtsdarstellung
3. Jesu Geburtsort
4. Beliebter Weihnachtsschmuck
5. Erzengel

6. Bedeutung / Übersetzung Advent
7. Am 24. 12. in den meisten Wohnzimmern
8. Pflanze mit roten Blüten: Weihnachts ..?
9. Nascherei zu Weihnachten
10. nur im Advent geöffnet: Weihnachts ..?..

11. bringt in den USA die Geschenke (nicht bei uns): Weihnachts..?...
12. die Taufe Jesu feiern wir im ..?...
13. am 24.Dezember feiert Jesus ..?..

Lösungswort:  
Die hl. drei Könige kamen aus dem

Advent erklärt für Kinder



Weihnachten erklärt für Kinder

## Chronik

### Taufen

Grufeneder Leon

Höpfler Theo

Hinterreiter Elias

Starzer Valentin

Schachinger Stefan

Luftensteiner Philipp

Luftensteiner Kerstin

Mitterlehner Felix

Holzweber Matteo

Schinnerl Noah

Greinerwaldstraße 8/6

Blütenstraße 5

Hauptstraße 28

Schiliftstraße 15

Fichtenweg 20

Sonnenhang 4

Blumental 36/2

Schiliftstraße 50

Sonnenhang 30/1

Sonnberg 25

### Hochzeiten

Starzer Andreas und Elisabeth

Haderer Manuel und Theresa

Sonnenhang 20

Schreineredt 12

### Begräbnisse



Rumetshofer  
Cäcilia  
† 09. November  
2021  
84 Jahre



Noseck Walter  
† 17. November  
2021  
66 Jahre



Rumetshofer  
Ludwig  
† 21. Jänner  
2022  
87 Jahre



Leonhartsberger  
Marianne  
† 02. Februar  
2022  
99 Jahre



Steiner Amalia  
† 13. April 2022  
87 Jahre



Grufeneder Anton  
† 24. April 2022  
85 Jahre



Kastner Frieda  
† 31. August 2022  
82 Jahre



Gassner Martina  
† 06. September  
2022  
91 Jahre



Aumayr Johann  
† 30. September  
2022  
81 Jahre

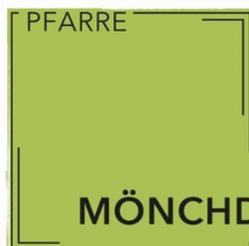


## Abschließende Informationen

### Termine

14. Dezember 2022	07:00 Uhr	Rorate
15. Dezember 2022	08:30 Uhr	Krankenbesuche
15. Dezember 2022	13:00 Uhr	Seniorenbundmesse
22. Dezember 2022	10:15 Uhr	Schulgottesdienst
24. Dezember 2022	22:00 Uhr	Christmette
25. Dezember 2022	09:45 Uhr	Hochamt
26. Dezember 2022	08:30 Uhr	Messe zum Stephanitag
31. Dezember 2022	08:30 Uhr	Jahresabschlussandacht
01. Jänner 2023	08:30 Uhr	Neujahrsmesse
12. Jänner 2023	Anbetungstag mit Hl. Messe um 18 Uhr	
29. Jänner 2023	08:30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
05. Februar 2023	09:45 Uhr	Gottesdienst mit Kindersegnung

### Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei



**Mittwochs:** 08:00 Uhr bis 11:45 Uhr

**Ansprechperson:** Fr. Petra Schartmüller

**Freitags:** 16:00 Uhr bis 17:45 Uhr

**Ansprechperson:** Pfarradministrator Mag. Marek Nawrot

**Telefon:** 07267/8296

07955/6288

**Adresse:** Greinerwaldstraße 1, 4281 Mönchdorf

### Gottesdienstzeiten

Samstag	Gerade Woche	18:00 Uhr
	Ungerade Woche	19:00 Uhr
Sonntag	Gerade Woche	08:30 Uhr
	Ungerade Woche	09:45 Uhr



PFARRINFOS  
Online

### Telefonseelsorge Oberösterreich

**Notrufnummer:** 142

#### Impressum

**Das Team:** Fachteam Öffentlichkeitsarbeit bestehend aus Josef Schickermüller, Renate Gassner, Sigrid Inreiter, Christa Leitner, Andrea Mitterlehner, Markus Gassner.

**Für den Inhalt verantwortlich:** Pfarradministrator Mag. Marek Nawrot

**Herausgeber:** PGR Mönchdorf / [pfarre.moenchdorf@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.moenchdorf@dioezese-linz.at) / [www.dioezese-linz.at/moenchdorf](http://www.dioezese-linz.at/moenchdorf)

Eine Geschichte...

## *die Stille Zeit*

...für den Advent

„Kinder, heute schalten wir mal den Fernseher nicht an und ich lese euch dafür was vor!“, sagt Mama zu Elias und Laura.

„Das halte ich auch für eine gute Idee. Ihr müsst nicht jeden Tag fernsehen und schließlich heißt Weihnachten auch die ‚Stille Zeit‘“, fügt Papa hinzu.

„Was denn für eine ‚Stille Zeit‘?, will Elias wissen.

„So kann man die Adventszeit auch nennen – die Stille Zeit“, erklärt Mama. „Denn eigentlich sollen wir uns vorbereiten auf die Geburt von Jesus. Die Weihnachtsdeko und das Geschenkekaufen sind ja schön, aber andere Sachen sind viel wichtiger.“

Wichtiger als Geschenke?“, fragt Elias.

„Ja, wichtiger! Was gefällt euch denn noch gut an der Adventszeit?“

„Singen – Kerzenschein – Adventskalender – Plätzchen backen“, rufen die Kinder durcheinander.

„Na also, das sind alles Sachen, die unbedingt dazu gehören und die nichts mit Hektik und Trubel zu tun haben, sondern vielmehr mit Ruhe und Zeit haben füreinander. Denkt an euren Adventskalender. Ihr wisst schon, dass da viele kleine Überraschungen auf euch waren, aber ihr macht nicht alle Säckchen auf einmal auf, sondern freut euch jeden Tag wieder darauf und geht damit jeden Tag einen kleinen, feinen Schritt weiter auf das Weihnachtsfest zu.“

„Und an Weihnachten gibt es Geschenke und ein großes Fest!“, ruft Elias und alle lachen. Bei aller Feststimmung und den Geschenken kann man leicht vergessen, was eigentlich an Weihnachten gefeiert wird: Jesus wurde geboren. Der Advent ist die Zeit der Vorfreude und der Vorbereitung auf Weihnachten.

*(Eine Geschichte von Esther, Herbert und Gesa Rensmann)*

***Der Pfarrgemeinderat wünscht allen Mönchdorferinnen und Mönchdorfern  
einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute im neuen Jahr.***

